



**„Frieden, Freiheit und Gerechtigkeit für Belarus“
Gedenk- und Fürbittgottesdienst für bedrängte und verfolgte
Christinnen und Christen in Belarus
Sonntag, 13. März 2022, 10 Uhr**

Ev. Bartholomäus-Kirche Dortmund, Theresenstr. 3, 44388 Dortmund

Seit dem 9. August 2020 hat sich das Leben in Belarus dramatisch verändert. Nach gefälschten Wahlen gingen Menschen aus allen gesellschaftlichen Schichten auf die Straße und protestierten friedlich für Frieden, Freiheit, Menschenrechte und einen demokratischen Wandel. Doch die Staatsmacht reagierte immer brutaler. Über 1.000 Menschen sind gegenwärtig als politische Gefangene im Gefängnis. Die demokratische Opposition floh ins Ausland. Nicht-Regierungsorganisationen werden verboten und verfolgt, Menschenrechte missachtet, Flüchtlinge zum Spielball der Machthaber.

In Dortmund und anderen Städten in Westfalen gibt es seit vielen Jahren lebendige Partnerschaftsinitiativen mit Belarus. Sie sorgen sich um die Menschen in der Gemeinde „Aller betrübten Freude“ in Minsk, um die Engagierten im Kinderzentrum „Nadeshda“, um die Jugendlichen, die am westfälisch-belarussischen Jugendaustausch teilgenommen haben.

Am Sonntag, dem 13. März 2022 feiern wir den Sonntag Reminiszenz und halten Fürbitte für Bedrängte und Verfolgte. An diesem Tag wollen wir gemeinsam mit Engagierten aus der Partnerschaftsarbeit und einer Vertreterin der Arbeitsgruppe „Christliche Vision“ in der Bartholomäus-Kirche in Dortmund-Lütgendortmund beten und Gottesdienst feiern. Im Gottesdienst gibt es auch aktuelle Informationen aus Belarus und es kommen Stimmen aus Belarus zu Wort. Im Anschluss an den Gottesdienst ist im Kirchraum Gelegenheit zur Begegnung mit Vertreterinnen und Vertretern westfälischer Initiativen für Belarus.

Wir bitten um Beachtung der Corona-Schutzmaßnahmen und um das Tragen einer FFP2-Maske als Mund-Nasenschutz.

Im Namen des Vorbereitungskreises laden herzlich ein
Pfarrerin Bettina Wirsching, Ev. Christus-Kirchengemeinde Dortmund, Pfarrer Jens Nieper, Ev. Christus-Kirchengemeinde Dortmund, Pfarrer i.R. Peter Ohligschläger, Partnerschaftskreis Minsk im Ev. Kirchenkreis Dortmund, Dirk Loose, Referat Ökumene im Ev. Kirchenkreis Dortmund/Partnerschaftskreis Minsk, Dr. Yauheniya Danilovich, Arbeitsgruppe „Christliche Vision“ des Koordinierungsrates für Belarus, Thomas Krieger, Amt für MÖWe der EKvW/Aktion Hoffnung für Osteuropa in Westfalen, Ralf Höffken, Männerarbeit im Institut für Kirche und Gesellschaft der EKvW, Ulrike Jaeger, Kirchenkreis Herford

